

Thomas Müller
im Namen der Elternvertreter der GS Loy
Denkmalsweg 5

26180 Rastede

An Herrn
Bürgermeister
Dieter von Essen
Gemeinde Rastede
Sophienstr. 27

26180 Rastede

10. Juni 2012

Schulleitung der Grundschule Loy

Sehr geehrter Herr Bürgermeister von Essen,

ich wende mich in der Funktion als Elternvertreter der Klasse 1 der Grundschule Loy und im Namen der Elternvertreter der Klasse 2-4 an Sie.

“Hier lässt es sich leben“ so die Aussage der Gemeinde Rastede. Das finden auch wir so. Wir leben hier, weil in der Gemeinde Rastede, das Gesamtpaket stimmt. Naherholung, Freizeit und Bildung werden in der Gemeinde ausreichend angeboten.

Als Eltern der Schüler der GS Loy können wir dennoch mit der Bildungssituation an der GS Loy nicht zufrieden sein.

In der GS Loy ist seit Monaten kein Schulleiter vor Ort. Die Schule wird kommissarisch durch den Schulleiter der GS Hahn-Lehmden geführt. Die Unterrichtsplanung wird kurzfristig auch mit “Feuerwehrkräften” sichergestellt. Dadurch ergeben sich Lehrerwechsel in den einzelnen Klassen. Seit Monaten sind auch andere Elternvertreter bei der NLSchB vorstellig geworden, um diese Situation zu bereinigen.

Diese Führungslosigkeit erlaubt keine vorausschauende und nachhaltige Entwicklung der GS Loy und führt zu einer Verunsicherung der vorhandenen Lehrkräften und damit auch zu einer Verunsicherung unserer Kinder.

Am vergangenen Mittwoch, hat uns der kommissarische Schulleiter Herr Lentz in einer Sitzung darüber informiert, das nun Bewerbungen auf die Schulleiterstelle der GS Loy vorliegen. Die Entscheidungsgrundlage ist nunmehr vorhanden. Wir möchten Sie als Schulträger bitten, nochmals bei der NLSchB, hier in Person Herr Janssen, die Entscheidung für die Besetzung der Schulleiterstelle voranzutreiben.

In der Beschlussvorlage 2012/106 zur Schulausschusssitzung am 11.06.2012 wird bei Nichtbesetzung der Schulleitungsstelle davon ausgegangen, das die GS Loy eine Außenstelle einer anderen GS werden soll. Sollte es zu dieser Entscheidung kommen, bitten wir um konstruktive Einbindung des Gesamtelternrats der GS Loy in dieser Angelegenheit.

Kontinuität im Leben von Grundschulkindern ist aus unserer Sicht ein wichtiger Grundstein, für die zukünftige schulische Ausbildung unserer Kinder. Derzeit ist diese Kontinuität an der GS Loy aus verschiedenen Gründen nicht gegeben. Wir bitten Sie, durch Ihre zur Verfügung stehende Mittel, diese "Hängepartie" zu beenden. Wir sehen die Qualität der GS Loy in Frage gestellt und damit auch Ihre Existenz. Wir meinen, das kann nicht das Ziel der Gemeinde Rastede sein, da hier der ländliche Charakter von Dorfschulen erhalten werden soll.

Ich bitte um Berücksichtigung dieses Schreiben für die Schulausschusssitzung am 11. Juni 2012.

Mit freundlichen Grüßen

Die Elternvertreter der GS Loy